**Bildungsplan 2016 Evangelische Religion Inhaltsbezogene Kompetenzen der 7. – 9. Klasse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| ***G*** | ***M*** | ***E*** |
| *3.2.1 (1) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können Selbstwahrnehmung, Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung anhand von Beispielen (medial vermittelte Idealvorstellungen, Vorbilder, Körperkult, Leistung, Erfolg) vergleichen. | *3.2.1 (1) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können selbstwahrnehmung, Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung anhand von Beispielen (medial vermittelte Idealvorstellungen, Vorbilder, Körperkult, Leistung, Erfolg) vergleichen. | *3.2.1 (1) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können Selbstwahrnehmung, Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung anhand von Beispielen (medial vermittelte Idealvorstellungen, Vorbilder, Körperkult, Leistung, Erfolg) überprüfen. |
| *3.2.1 (2) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können die bedingungslose Annahme des Menschen durch Gott aufzeigen (Schuld und Sünde, Vergebung). | *3.2.1 (2) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können die Lebensrelevanz der bedingungslosen Annahme des Menschen durch Gott aufzeigen (Schuld und Sünde, Vergebung, Rechtfertigung). | *3.2.1 (2) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können die Lebensrelevanz der bedingungslosen Annahme des Menschen durch Gott aufzeigen (Schuld und Sünde, Vergebung, Rechtfertigung). |
| *3.2.1 (3) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können anhand von Gewissenskonflikten  (z. B. Dilemmageschichten) mögliche Entscheidungen beschreiben. | *3.2.1 (3) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können Gewissensentscheidungen in Beziehung zu biblischen Geboten  (z. B. Feindesliebe, Unverletzlichkeit des Lebens, Wahrhaftigkeit) setzen. | *3.2.1 (3) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können Faktoren der Gewissensbildung  (z. B. Erziehung, Vorbilder, Peergroup, Normen, Religion) erklären. |
| *3.2.1 (4) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können Formen des Umgangs mit Endlichkeit, Sterben und Tod  (z. B. Bestattungsrituale, Trauerprozesse, Hospizbewegung, Sterbehilfe) vergleichen. | *3.2.1 (4) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können sich mit gesellschaftlichen Formen des Umgangs mit Endlichkeit, Sterben und Tod (z. B. Bestattungsrituale, Trauerprozesse, Hospizbewegung, Sterbehilfe) auseinandersetzen. | *3.2.1 (4) Mensch*  Die Schülerinnen und Schüler können sich mit gesellschaftlichen Formen des Umgangs mit Endlichkeit, Sterben und Tod (z. B. Bestattungsrituale, Trauerprozesse, Hospizbewegung, Sterbehilfe) auseinandersetzen. |
| *3.2.2 (1) Welt und Verantwortung G*  Die Schülerinnen und Schüler können biblisch-prophetische Deutungen der Welt als Träume von einer gerechten Welt darstellen. | *3.2.2 (1) Welt und Verantwortung*  Die Schülerinnen und Schüler können Träume von einer gerechten Welt mit biblisch-prophetischem Reden und Handeln vergleichen. | *3.2.2 (1) Welt und Verantwortung*  Die Schülerinnen und Schüler können aus biblisch-prophetischem Reden und Handeln Träume von einer gerechten Welt entwerfen. |
| *3.2.2 (2) Welt und Verantwortung*  Die Schülerinnen und Schüler können ethische Herausforderungen  (z. B. Armut, Reichtum, Sexualethik, Krieg und Frieden, Online-Verhalten, Lebensanfang und –ende) unter den Aspekten Nächstenliebe und Solidarität erläutern. | *3.2.2 (2) Welt und Verantwortung*  Die Schülerinnen und Schüler können Möglichkeiten für einen christlich verantworteten Umgang mit ethischen Herausforderungen  (z. B. Armut, Reichtum, Sexualethik, Krieg und Frieden, Online-Verhalten, Lebensanfang und –ende) erläutern. | *3.2.2 (2) Welt und Verantwortung*  Die Schülerinnen und Schüler können Kriterien (z. B. Nächstenlieben, Gerechtigkeit) für einen christlich verantworteten Umgang mit ethischen Herausforderungen  (z. B. Armut, Reichtum, Sexualethik, Krieg und Frieden, Online-Verhalten, Lebensanfang und –ende) erläutern. |
| *3.2.3 (1) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können die Entstehung und Bedeutung der Lutherbibel aufzeigen. | *3.2.3 (1) Bibel M*  Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung der Bibel für die evangelischen Kirchen erläutern. | *3.2.3 (1) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung der Bibel für evangelisches Selbstverständnis erläutern. |
| *3.2.3 (2) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können biblische Traditionen zu Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden  (z. B. Exodustradition, Prophetie, Jesus, Paulus) darstellen | *3.2.3 (2) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können biblische Traditionen zu Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden  (z. B. Exodustradition, Prophetie, Jesus, Paulus) untersuchen. | *3.2.3 (2) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können biblische Traditionen zu Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden  (z. B. Exodustradition, Prophetie, Jesus, Paulus) untersuchen. |
| *3.2.3 (3) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können Aspekte der Hoffnung in biblischen Erzählungen (z. B. Wunder, Gleichnisse, Berufungen, Auferstehung) herausarbeiten und entfalten. | *3.2.3 (3) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können Aspekte der Hoffnung in biblischen Erzählungen (z. B. Wunder, Gleichnisse, Berufungen, Auferstehung) herausarbeiten und entfalten. | *3.2.3 (3) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können Aspekte der Hoffnung in biblischen Erzählungen (z. B. Wunder, Gleichnisse, Berufungen, Auferstehung) herausarbeiten und entfalten. |
| *3.2.3 (4) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung biblischer Texte für die Gegenwart darstellen. | *3.2.3 (4) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung biblischer Texte für die Gegenwart erläutern. | *3.2.3 (4) Bibel*  Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung biblischer Texte für die Gegenwart untersuchen. |
| *3.2.4 (1) Gott*  Die Schülerinnen und Schüler können biblische Aussagen vom gnädigen und gerechten Gott (z. B. Amos, Paulus) beschreiben. | *3.2.4 (1) Gott*  Die Schülerinnen und Schüler können die reformatorische Betonung des gnädigen und gerechten Gottes entfalten. | *3.2.4 (1) Gott*  Die Schülerinnen und Schüler können sich mit der reformatorischen Betonung des gnädigen und gerechten Gottes auseinandersetzen. |
| *3.2.4 (2) Gott*  Die Schülerinnen und Schüler können Besonderheiten christlichen Gottesverständnisses (z. B. Gott als Liebe, als Beziehung, Trinität, Verborgenheit Gottes) beschreiben. | *3.2.4 (2) Gott*  Die Schülerinnen und Schüler können Besonderheiten christlichen Gottesverständnisses (z. B. Gott als Liebe, als Beziehung, Trinität, Verborgenheit Gottes) entfalten. | *3.2.4 (2) Gott*  Die Schülerinnen und Schüler können sich mit den Besonderheiten des christlichen Gottesverständnisses  (z. B. Gott als Liebe, als Beziehung, Trinität, Verborgenheit Gottes) auseinandersetzen. |
| *3.2.4 (3) Gott*  Die Schülerinnen und Schüler können Vorstellungen von Gott in Judentum, Christentum und Islam beschreiben. | *3.2.4 (3) Gott*  Die Schülerinnen und Schüler können Vorstellungen von Gott in Judentum, Christentum und Islam erläutern. | *3.2.4 (3) Gott E*  Die Schülerinnen und Schüler können Vorstellungen von Gott in Judentum, Christentum und Islam erörtern. |
| *3.2.5 (1) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Jesusbilder miteinander vergleichen. | *3.2.5 (1) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Darstellungen  (z. B. Bilder, Lieder, Symbole) von Jesus zu biblischen Texten in Beziehung setzen. | *3.2.5 (1) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können zu verschiedenen Darstellungen  (z. B. Bilder, Lieder, Symbole) von Jesus aus biblischer Perspektive Stellung beziehen. |
| *3.2.5 (2) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können die Botschaft Jesu vom Reich Gottes anhand von Gleichnissen beschreiben. | *3.2.5 (2) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Aspekte der Botschaft Jesu vom Reich Gottes anhand von Gleichnissen erläutern. | *3.2.5 (2) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Aspekte der Botschaft Jesu vom Reich Gottes  (z. B. gegenwärtig, künftig, mitten unter euch) anhand von Gleichnissen und Wundergeschichten entfalten |
| *3.2.5 (3) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können sich mit Deutungen von Kreuz und Auferstehung Jesu Christi auseinandersetzen. | *3.2.5 (3) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können sich mit Deutungen von Kreuz und Auferstehung Jesu Christi auseinandersetzen. | *3.2.5 (3) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können sich mit Deutungen von Kreuz und Auferstehung Jesu Christi auseinandersetzen |
| *3.2.5 (4) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können aktuelle oder biblische Beispiele für die Nachfolge Jesu Christi darstellen. | *3.2.5 (4) Jesus Christus*  Die Schülerinnen und Schüler können sich mit aktuellen oder biblischen Beispielen für die Nachfolge Jesu Christi auseinandersetzen. | *3.2.5 (4) Jesus Christus*  Sich mit aktuellen oder biblischen Beispielen für die Nachfolge Jesu Christi auseinandersetzen. |
| *3.2.6 (1) Kirchen und Kirchen*  Die Schülerinnen und Schüler können Beispiele kirchlicher Arbeit  (z. B. Gottesdienst, Jugendarbeit, Seelsorge, Kirche online, diakonische Arbeit) aufzeigen. | *3.2.6 (1) Kirchen und Kirchen*  Die Schülerinnen und Schüler können Felder kirchlicher Arbeit zu den Grundaufgaben der Kirche  (Verkündigung, Gottesdienst, Diakonie, Gemeinschaft) in Beziehung setzen. | *3.2.6 (1) Kirche und Kirchen*  Die Schülerinnen und Schüler können sich mit einem kirchlichen Handlungsfeld (z. B. Seelsorge, Gottesdienst, Bildung, diakonische Arbeit, Kirche online) auseinandersetzen. |
| *3.2.6 (2) Kirche und Kirchen*  Die Schülerinnen und Schüler können anhand exemplarischer Stationen  (Alte Kirche, Reformation, Drittes Reich, Kirche heute) ausgewählte Aspekte der Kirchengeschichte beschreiben. | *3.2.6 (2) Kirche und Kirchen*  Die Schülerinnen und Schüler können anhand exemplarischer Stationen  (Alte Kirche, Reformation, Drittes Reich, Kirche heute) ausgewählte Aspekte der Kirchengeschichte entfalten. | *3.2.6 (2) Kirche und Kirchen*  Die Schülerinnen und Schüler können anhand exemplarischer Stationen  (Alte Kirche, Mittelalter, Reformation, Drittes Reich, Kirche heute) sich mit ausgewählten Aspekten der Kirchengeschichte auseinandersetzen. |
| *3.2.6 (3) Kirche und Kirchen*  Die Schülerinnen und Schüler können Merkmale evangelischer Kirchen  (z. B. Priestertum aller Gläubigen, Predigt, Sakramente, gelebte Gemeinschaft, Lied) benennen. | *3.2.6 (3) Kirche und Kirchen*  Die Schülerinnen und Schüler können Merkmale evangelischer Kirchen  (z. B. Priestertum aller Gläubigen, Predigt, Sakramente, gelebte Gemeinschaft, Lied) erläutern. | *3.2.6 (3) Kirche und Kirchen*  Die Schülerinnen und Schüler können Merkmale evangelischen Kirchenverständnisses  (z. B. Priestertum aller Gläubigen, Predigt, Sakramente, gelebte Gemeinschaft, Lied) entfalten. |
| *3.2.7 (1) Religionen und Weltanschauungen G*  Die Schülerinnen und Schüler können Formen religiösen Ausdrucks (z. B. Symbol, Ritus, Gebet, Bekenntnis, Lied, Weisung) beschreiben. | *3.2.7 (1) Religionen und Weltanschauungen M*  Die Schülerinnen und Schüler können Formen religiösen Ausdrucks (z. B. Symbol, Ritus, Gebet, Bekenntnis, Lied, Weisung) vergleichen. | *3.2.7 (1) Religionen und Weltanschauungen E*  Die Schülerinnen und Schüler können Formen religiösen Ausdrucks (z. B. Symbol, Ritus, Bekenntnis, Lied, Gebet, Weisung) untersuchen. |
| *3.2.7 (2) Religionen und Weltanschauungen G*  Die Schülerinnen und Schüler können lebensfeindliche und –förderliche Formen und Wirkungen von Religion und Weltanschauungen herausarbeiten | *3.2.7 (2) Religionen und Weltanschauungen M*  Die Schülerinnen und Schüler können Lebensfeindliche und –förderliche Formen und Wirkungen von Religion und nichtreligiösen Weltdeutungen analysieren. | *3.2.7 (2) Religionen und Weltanschauungen E*  Die Schülerinnen und Schüler können zu lebensfeindlichen und –förderlichen Formen und Wirkungen von Religion und nichtreligiösen Weltdeutungen einen begründeten Standpunkt einnehmen. |
| *3.2.7 (3) Religionen und Weltanschauungen*  Die Schülerinnen und Schüler können eine religiöse Strömung innerhalb einer ausgewählten Religion beschreiben  (z. B. Judentum oder Islam). | *3.2.7 (3) Religionen und Weltanschauungen*  Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Strömungen innerhalb einer ausgewählten Religion darstellen  (z.B. Judentum oder Islam). | *3.2.7 (3) Religionen und Weltanschauungen*  Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Strömungen innerhalb einer ausgewählten Religion miteinander vergleichen  (z.B. Judentum oder Islam). |
| *3.2.7 (4) Religionen und Weltanschauungen*  Die Schülerinnen und Schüler können Kriterien für das Gespräch mit Menschen unterschiedlicher religiöser Überzeugungen benennen. | *3.2.7 (4) Religionen und Weltanschauungen*  Die Schülerinnen und Schüler können Kriterien für das Gespräch mit Menschen unterschiedlicher religiöser Überzeugungen aus christlicher Sicht begründen. | *3.2.7 (4) Religionen und Weltanschauungen*  Die Schülerinnen und Schüler können an Beispielen Notwendigkeit und Grenzen von Toleranz in religiösen Fragen erläutern. |